



Allgemeinverfügung

zur Verringerung des Risikos einer Ausbreitung der Afrikanischen Schweinepest (ASP) durch Reduzierung der Schwarzwildbestände

– Aufgrund des Erlasses des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen vom 04. Januar 2018 wird nach § 22 Absatz 3 des Bundesjagdgesetzes vom 29.09.1976 (BGBl. I S. 2849), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 4 des Gesetzes vom 23.05.2017 (BGBl. I S. 1226), in Verbindung mit § 24 Absatz 2 des Landesjagdgesetzes Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.12.1994 (GV. NW. 1995 S. 2/SGV. NW. 792), zuletzt geändert durch Artikel 25 des Gesetzes vom 15.11.2016 (GV. NRW. S. 934) sowie der Erlasse des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen vom 17.07.2017 und 04.01.2018 die in § 1 Absatz 1 Nummer 6 der Bundesjagdzeitenverordnung vom 02.04.1977 (BGBl. I S. 531), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 25.04.2002 (BGBl. I S. 1487), festgelegte Schonzeit für Schwarzwild aus Gründen der Landeskultur im Zuständigkeitsbereich der Unteren Jagdbehörde Düsseldorf ab sofort bis 31. März 2021 aufgehoben.

Die Schonzeitaufhebung bezieht sich auf alles Schwarzwild mit Ausnahme von Bachen mit gestreiften Frischlingen unter 25 kg.

- Diese Verfügung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden, wenn die Voraussetzungen für die Aufhebung der Schonzeit entfallen.
- Den einzelnen Jagdausübungsberechtigten wird auferlegt, jährlich die Anzahl des in der Zeit vom 16. Januar bis 31. Juli erlegten Schwarzwildes spätestens bis zum 15. August der Unteren Jagdbehörde als Schonzeitstrecke zu melden. Die Meldung der jährlichen Jagdstrecke für das jeweilige Jagdjahr zum 15. April bleibt hiervon unberührt.
- Diese Allgemeinverfügung ist befristet bis zum 31. März 2021.

Begründung:

Aufgrund günstiger Lebensbedingungen sind die Schwarzwildbestände auf einem steigenden Niveau und müssen zur Verminderung von Wildschäden und des Risikos einer Einschleppung der ASP reduziert werden. Hierzu muss Schwarzwild weiterhin ganzjährig intensiv bejagt werden. Die Jagdausübungsberechtigten, die Jagdrechtsinhaber und die zuständigen Jagdbehörden werden daher mit Erlass vom 17.07.2017 durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,

Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen als Oberste Jagdbehörde auffordert, alle jagdpraktischen und rechtlichen Möglichkeiten bei der Schwarzwildbejagung auszuschoöpfen.

Die Regelungen der Allgemeinverfügung zur Verringerung des Risikos einer Ausbreitung der Afrikanischen Schweinepest (ASP) durch Reduzierung der Schwarzwildbestände vom 30.11.2017 (Düsseldorfer Amtsblatt Nr. 50 - 72. Jahrgang vom 16.12.2017) bleiben unberührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden. Die Klage ist bei dem Verwaltungsgericht Düsseldorf (Bastionstraße 39, 40213 Düsseldorf oder Postfach 200860, 40105 Düsseldorf) schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle.

Wird die Klage schriftlich erhoben, soll sie möglichst dreifach eingereicht werden.

Die Klage kann auch durch Übertragung eines elektronischen Dokuments an die elektronische Poststelle des Gerichts erhoben werden. Das elektronische Dokument muss für die Bearbeitung durch das Gericht geeignet sein. Es muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Person versehen sein oder von der verantwortenden Person signiert und auf einem sicheren Übermittlungsweg gemäß § 55a Absatz 4 VwGO eingereicht werden. Die für die Übermittlung und Bearbeitung geeigneten technischen Rahmenbedingungen bestimmen sich nach näherer Maßgabe der Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer Rechtsverkehr-Verordnung - ERVV) vom 24. November 2017 (BGBl. I S. 3803).

Hinweis: Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite www.justiz.de.

Bekanntmachung

Diese Verfügung wird hiermit gemäß § 41 Absatz 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 12.11.1999 (GV. NRW. S. 602), SGV. NRW. 2010 öffentlich bekannt gemacht. Sie wird mit dem heutigen Tage wirksam.

Die vorstehende Allgemeinverfügung wird hiermit bekannt gemacht.

Hinweis

Sie wird auch auf der Internetseite der Landeshauptstadt Düsseldorf unter http://www.duesseldorf.de/stadtrecht/3/32/32_308.html veröffentlicht.

Düsseldorf, den 09.01.2018

Der Oberbürgermeister
Ordnungsamt
- Untere Jagdbehörde -

Im Auftrag
Zimmermann

IHR GANZ PERSÖNLICHER
OPERN- & BALLETT-SPIELPLAN

DIE 8ER-KARTE

DEUTSCHE OPER AM RHEIN

Was Sie wünschen, wann Sie Zeit haben:
Mit der 8er-Karte der Deutschen Oper am Rhein erhalten Sie acht Gutscheine – Sie kommen achtmal allein, viermal zu zweit oder zweimal zu viert ins Opernhaus Düsseldorf.

Erhältlich schon ab 113,60 € für Ihre Opern- und Ballettwunschvorstellungen der gesamten Spielzeit*!

INFOS & BUCHUNG
Tel. 0211.13 37 37
www.operamrhein.de

* Premieren, Sonderveranstaltungen, Silvester und Gastspiele ausgenommen

Anmeldung zur Jägerprüfung 2018

Anträge auf Zulassung zur diesjährigen Jägerprüfung gemäß Jägerprüfungsordnung sind bis zum **22. Februar 2018** bei der Landeshauptstadt Düsseldorf, Ordnungsamt - Untere Jagdbehörde - , 40200 Düsseldorf, einzureichen. Das Antragsformular kann telefonisch unter 0211/89-93256 oder per E-Mail an jagd.ordnungsamt@duesseldorf.de angefordert werden.

Nach der zur Zeit gültigen Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung des Landes Nordrhein-Westfalen beträgt die Prüfungsgebühr für die Jägerprüfung 220,00 € zzgl. einer Verwaltungsgebühr in Höhe von 30,00 €.

Die schriftliche Prüfung wird am 23. April 2018 um 15.00 Uhr in Düsseldorf durchgeführt.

Als Termine für die mündlich-praktische Prüfung sind der 24. April 2018, der 25. April 2018 sowie der 27. April 2018 vorgesehen.

Die Schießprüfung beginnt am 26. April 2018 um 09.00 Uhr auf dem Schießstand „Diersfordt“ der KJS Wesel, Bislicher Wald 480, 46487 Wesel.

Der Nachprüfungstermin für das jagdliche Schießen und den mündlich-praktischen Teil findet am 06. September 2018 statt. Die Gebühr für die Nachprüfung beträgt pro Fach 80,00 € zzgl. einer Verwaltungsgebühr in Höhe von 30,00 €. Terminänderungen bleiben vorbehalten.

Zur Jägerprüfung kann nicht zugelassen werden, wer seinen gewöhnlichen Aufenthalt nicht in Düsseldorf hat, bei Beginn der Prüfung das 15. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, die erforderliche Zuverlässigkeit oder die körperliche Eignung im Sinne des § 17 Bundesjagdgesetz nicht besitzt.

Der Oberbürgermeister
Ordnungsamt
- Untere Jagdbehörde

Im Auftrag
Zimmermann

Jagdgenossenschaft Düsseldorf-Hamm, Flehe, Volmerswerth

Die nächste Jagdgenossenschaftsversammlung findet statt am

26. Februar 2018, 20.00 Uhr
in der Gaststätte „Dietze Mamm“,
Krahkampweg 95, 40221 Düsseldorf-Flehe

Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die Jagdgenossenschaftsversammlung am 20.02.2017
4. a) Kassenbericht
b) Entlastung des Kassierers und Vorstandes
5. Wahl der Kassenprüfer
6. Haushaltsplan für die Jahre 2018 bis 2021
7. Verschiedenes

Die Eigentümer von Grundflächen in den Gemarkungen Hamm, Volmerswerth, Flehe, Unterbilk, Neustadt, Altstadt, Pempelfort, Flingern, Oberbilk, Lierenfeld und Stoffeln, auf denen die Jagd ausgeübt werden kann, werden hiermit zur Genossenschaftsversammlung eingeladen.

Der Jagdvorsteher
gez. Thomas Schier

Bekanntmachung des Umlegungsausschusses

Gemäß § 71 Baugesetzbuch (BauGB) gibt der Umlegungsausschuss der Landeshauptstadt Düsseldorf ortsüblich bekannt:

Der Beschluss vom 11.10.2017 - Ord.- Nr. **7/105** - betreffend die Grundstücke

Gemarkung Himmelgeist Flur 5 Flurstück 745
Gemarkung Itter-Holthausen Flur 8 Flurstück 442

ist am 19.01.2018 unanfechtbar geworden.

Düsseldorf, den 19.01.2018

Der Vorsitzende
Dr. Wetterau

Bekanntmachung des Wahlleiters

Herr Günter Karen-Jungen, Witzelstraße 4, 40225 Düsseldorf, Mitglied der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf, hat am 10.12.2017 mit Wirkung zum 31.12.2017 auf das Mandat verzichtet.

Gemäß § 45 Kommunalwahlgesetz wurde über den Listenwahlvorschlag der Partei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN als nächste Bewerberin Frau Susanne Ott, Konradstraße 10, 40229 Düsseldorf, festgestellt und als Mitglied in diese Vertretung berufen.

Gegen diese Feststellung kann binnen eines Monats beim Wahlleiter der Landeshauptstadt Düsseldorf - Amt für Statistik und Wahlen, Brinckmannstraße 5, 40225 Düsseldorf - Einspruch eingelegt werden. Der Einspruch ist schriftlich einzureichen oder mündlich zur Niederschrift zu erklären. Die Frist zur Erhebung des Einspruchs beginnt am Tage dieser Bekanntmachung.

Düsseldorf, den 12.01.2018

Thomas Geisel
Oberbürgermeister
und Wahlleiter

DIE FAMILIENKARTE.
Ein Projekt der familienfreundlichen Landeshauptstadt Düsseldorf.

:DÜSSELDORF

www.duesseldorf.de/familienkarte
Hotline 0211.89-99051

www.duesseldorf.de

Öffentliche Zustellungen

Ordnungsamt:

des Bescheides 5327 0005 0766 2817 SB 114 vom 04.12.2017 an Yorgameni Taner El Efan, Neas Engomis Straße 33, 2409 Nicosia, Zypern

des Bescheides 5327 0005 0624 7514 SB 114 vom 06.12.2017 an Ahmed El Gibaly, 63 Rue Jules Auffret, 93000 Bobigny, Frankreich

des Bescheides 5327 0005 0754 2269 SB 121 vom 28.11.2017 an Mateusz Szotek, Ul. Kawalerzystow 1 lok 2, 53-004 Wroclaw, Polen

des Bescheides 5327 0005 0770 5869 SB 120 vom 02.11.2017 an Morten Ringsby, Eplehagan 18 B, 3050 Mjondalen, Norwegen

des Bescheides 5327 0005 0802 8046 SB 04 vom 04.12.2017 an Mustafa Bicek, 08 Rue de la Grenouillere, 78990 Elancourt, Frankreich

des Bescheides 5327 0005 0802 2234 SB 19 vom 13.12.2017 an Mehmet Doner, Avenue Jean Jaures Etg 1 – Apt. B 42, 60290 Rantigny, Frankreich

des Bescheides 5329 0005 0178 6120 SB 52 vom 23.11.2017 an Ömer Erduran, Loewestraße 7, 40724 Hilden

des Bescheides 5327 0005 0776 0290 SB 57 vom 13.11.2017 an Radomir Miric, Dieselstraße 24, 51103 Köln

des Bescheides 5327 0005 0794 2925 SB 08 vom 05.12.2017 an Luca Gandini, Viy Marco Sala 6, 16167 Genova, Italien

des Bescheides 5327 0005 0791 7289 SB 52 vom 05.01.2018 an Radu Florin, Düsseldorf StraÙe 67, 40721 Hilden

des Bescheides 5327 0005 0795 3374 SB 62 vom 11.12.2017 an Daniel Pena Maestra, Venus 3, 03560 El Campello, Spanien

des Bescheides 5327 0005 0814 3279 SB 03 vom 08.01.2018 an Anthony Walker, Waynflete Avenue 66, NN13 6AF Brackley, Großbritannien

des Bescheides 5327 0005 0805 7402 SB 18 vom 08.01.2018 an Michael Guttman, Devon Drive 34, NG11 6GA Ruddington, Großbritannien

des Bescheides 5329 0005 0179 0497 SB 14 vom 02.01.2018 an Zika Pavlovic, Lärchenweg 12, 40599 Düsseldorf

des Bescheides 5327 0005 0790 0122 SB 58 vom 28.11.2017 an Oliver Dold, Franz-Fischer-StraÙe 20, 6020 Innsbruck, Österreich

des Bescheides 5327 0005 0808 7620 SB 52 vom 05.01.2018 an Niall Kennedy, Frenchpark St. 101, BT126 HZ Belfast, Irland

des Bescheides 5327 0005 0766 4224 SB 58 vom 17.11.2017 an Krystian Olszowski, Graniczna Wies Ul. Zurawia 2, 83-042 Trabxi Wielkie, Polen

des Bescheides 5327 0005 0797 3529 SB 58 vom 30.11.2017 an Shawn Gacunji Gommans, 5045 GS Tilburg, Niederlande

des Bescheides 5329 0005 0179 0969 SB 54 vom 19.12.2017 an Alexandr Zuyev, Luisenstraße 134, 40215 Düsseldorf

des Bescheides 5327 0005 0806 9508 SB 10 vom 02.01.2018 an Simon Bowker, Derwent Avenue 5, DE22 2DP Derby, Großbritannien

des Bescheides 5327 0005 0794 2666 SB 03 vom 07.12.2017 an Julien Bourgoïn, Place de la Concorde 14, 59600 Maubeuge, Frankreich

Die Bescheide können beim Ordnungsamt der Landeshauptstadt Düsseldorf, Erkrather Str 1-3, 40233 Düsseldorf, Zimmer 110 eingesehen, bzw. in Empfang genommen werden.

Mit der öffentlichen Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Amt für Einwohnerwesen - Straßenverkehrsamt -

der Ordnungsverfügung vom 04.12.2017, Aktenzeichen 33/53 – 572/17 (4544) an Herrn Ousama Adarghal, zuletzt wohnhaft: Oppenheimstraat 73 , 3053 TV Rotterdam / Niederlande.

der Ordnungsverfügung vom 25.10.2017, Aktenzeichen 33/53 – 526/17 (2522) an Herrn Charalambos Kanellis, zuletzt wohnhaft: Harffstraße 117, 40591 Düsseldorf.

der Ordnungsverfügung vom 17.11.2017, Aktenzeichen 33/53 – 555/17 (5318) an Herrn Cosmin Mihail Vidovici, zuletzt wohnhaft: Ale. Margaretelor Nr. 2 bl. N4sc 1 et. 3ap 15, 810210 Braila, Rumänien.

Die Ordnungsverfügungen können beim Amt für Einwohnerwesen, Abteilung Straßenverkehrsamt - Fahrerlaubnisbehörde - der Landeshauptstadt Düsseldorf, Höherweg 101, 40233 Düsseldorf, eingesehen bzw. in Empfang genommen werden.

Mit der öffentlichen Zustellung werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Öffentliche Sitzungen

Haupt- und Finanzausschuss

Montag, 22. Januar, 15 Uhr
Rathaus, HFA-Saal, Marktplatz 1, EG
Schriftführerin: Stefanie von Halen,
Tel: 89-99890

Ausschuss für Gleichstellung

Dienstag, 23. Januar, 15 Uhr
Jobcenter Düsseldorf, Sitzungssaal A 501, 5. Etage,
Luisenstraße 105, 40215 Düsseldorf
Schriftführerin: Melanie Horster,
Tel: 89-93675

Bezirksvertretung 10

Dienstag, 23. Januar, 16 Uhr
Freizeitstätte Garath, Fritz-Erler-StraÙe 21,
Sitzungssaal
Schriftführerin: Karin Meves,
Tel: 89-97543

Bezirksvertretung 7

Dienstag, 23. Januar, 17 Uhr
Rathaus Gerresheim, Neusser Tor 12,
Sitzungssaal
Schriftführer: Robert Siemes,
Tel: 89-93059

Bezirksvertretung 4

Mittwoch, 24. Januar, 15 Uhr
Rathaus Oberkassel, Luegallee 65,
Raum 309, Sitzungssaal
Schriftführerin: Bettina Gierling,
Tel: 89-93012

Integrationsrat

Mittwoch, 24. Januar, 16 Uhr
Rathaus, Sitzungssaal, Marktplatz 2,
1. Etage
Schriftführerin: Claudia Westhoff,
Tel: 89-93527

Bezirksvertretung 6

Mittwoch, 24. Januar, 17 Uhr
Münsterstraße 519, 1. Etage, Sitzungssaal
Schriftführerin: Christiane Hußmann,
Tel: 89-93701

Jugendrat

Donnerstag, 25. Januar, 18 Uhr
Rathaus, Sitzungssaal Marktplatz 2,
1. Etage
Schriftführerin: Anique Penner,
Tel: 89-95062

Seniorenrat

Freitag, 26. Januar, 10 Uhr
Rathaus, Sitzungssaal, Marktplatz 2,
1. Etage

Bezirksvertretung 1

Freitag, 26. Januar, 14 Uhr
Rathaus, Sitzungssaal Marktplatz 2,
1. Etage
Schriftführerin: Faouzia Alhadjiui,
Tel: 89-96026

Bezirksvertretung 9

Freitag, 26. Januar, 16 Uhr
Benrather Rathaus, BenrodestraÙe 46,
1. Etage, Sitzungssaal
Schriftführer: Wolfgang Wirtz,
Tel: 89-97127

www.smkp.de | Kulturzentrum Ehrenhof | Düsseldorf



**Jetzt
Vorteilsticket
sichern!
shop.smkp.de**

**Von Dürer
bis Eliasson
22.3. –
15.7.2018**

Black & white



Jean Auguste Dominique Ingres, Odealisque in Grisaille (Ausschnitt), um 1824–1834, Öl auf Leinwand 83,2 x 109,2 cm, The Metropolitan Museum of Art, Catherine Lorillard Wolfe Collection, Wolfe Fund, 1938. Foto: © bjp | The Metropolitan Museum of Art



Süddeutsche Zeitung



:DÜSSELDORF

Eine Ausstellung organisiert von der National Gallery, London, in Zusammenarbeit mit dem Museum Kunstpalast, Düsseldorf